

BERGBAU · SANIERUNG · ZUKUNFT



Bohr- und Verfüllarbeiten an B 169 und Begleitwegen kommen schrittweise voran



Ein Kernbohrgerät der Spezialfirma BLZ Gommern im Einsatz

Senftenberg. In den zurückliegenden Wochen sind im Auftrag der LMBV eine Vielzahl von Erkundungs- und Verfüllbohrungen im Bereich der gesperrten B 169 bei Sedlitz niedergebracht worden.

Dazu sind zwei Kernbohrgeräte und ein Spülbohrgerät der Firma BLZ Gommern im Einsatz. Begleitet und überwacht

BERGBAU · SANIERUNG · ZUKUNFT



wird dies von der Fachfirma DMT.

Bei den bisher getätigten Bohrungen direkt im Verlauf der B 169 wurden zwei weitere hängende Brüche in 10 bzw. 30 Meter Tiefe über der darunterliegenden Entwässerungsaltsstrecke angetroffen, angebohrt, verrohrt und anschließend mit Verfüllmaterial verwahrt.

Sobald die notwendigen Bohrungen im Bereich des südöstlich verlaufenden Wirtschafts- und Radweges abgeschlossen werden können, sollen die Ausbau- und Wartungsarbeiten am Wirtschaftsweg für den Individual-Richtungsersatzverkehr in Richtung Sedlitz beginnen.



BERGBAU · SANIERUNG · ZUKUNFT



Die rote Linie zeigt den Verlauf der untertägigen Strecke unter der B 169
 Impressionen von den Arbeiten an B 169



LMBV 

Lausitzer und Mitteldeutsche
Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

BERGBAU · SANIERUNG · ZUKUNFT



BERGBAU · SANIERUNG · ZUKUNFT



Bohrmannschaft im Einsatz



Bohren mit Gerät der BLZ Gommern

BERGBAU · SANIERUNG · ZUKUNFT



Nach Kernbohrung wurde verrohrt

BERGBAU · SANIERUNG · ZUKUNFT



Technik auf dem Wirtschaftsweg im Einsatz